

03.12.2004

[presseportal.de: Pornobilder in Suchmaschinen - Wie reagieren die Betreiber?](#)

PLANETOPIA deckte letzte Woche bei den Internetsuchmaschinen "fireball", "google", "web.de", "yahoo" und "altavista" Lücken im Jugendschutz auf. Bei der Eingabe bestimmter Suchbegriffe in der Bild-Suchfunktion erscheinen Pornofotos - frei zugänglich für jedes Kind. Nach der Sendung erreichte die Redaktion eine Flut von E-Mails und Faxen: Viele Zuschauer haben Ähnliches erlebt. PLANETOPIA überprüft jetzt aufs Neue, ob und wie die Anbieter reagiert haben.